



156

HERGISWALD BRIEF

Juli 2026 – Kalenderwoche 30

„Unsere Liebe Frau von HERGISWALD“

Kaplan Abbé Beat Marchon / Kaplanei Hergiswald 235 / CH-6012 Obernau LU
+41 41 320 30 24 / wallfahrt@hergiswad.ch / www.hergiswald.ch

20**MONTAG***Hl. Elias Hl. Margrit Hl. Volkmart*

"Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach." (Amos 5,24)

21**DIENSTAG***Hl. Julia Hl. Stella Hl. Danuta*

Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott. (Psalm 42,3)

22**MITTWOCH***Hl. Elvira Hl. Maria Magdalena
Hl. Maria v. Bethaien Hl. Wando*

14.15 Uhr Rosenkranzgebet Wallfahrtskirche ☼+

15.00 Uhr Hl. Messe in der Wallfahrtskirche

✚ Chorherr H. H. Simon Vogel


23**DONNERSTAG***Hl. Apollinaris Hl. Brigitta Hl. Marcia*

Wie der Hirsch lechzt nach frischem Wasser, so schreit meine Seele, Gott, zu dir. (Psalm 42)

24**FREITAG***Hl. Christina H. Christopherus
Hl. Louise Hl. Charbel Hl. Selinde*

14.15 Uhr Rosenkranzgebet Wallfahrtskirche ☼+

15.00 Uhr Hl. Messe in der Wallfahrtskirche

✚ Chorherr H. H. Simon Vogel


25**Marien–SAMSTAG***Hl. Herta Hl. Jakobus Hl. Thea*
26**17. SONNTAG****Im Jahreskreis – A***Hl. Anna und Joachim Eltern der Mutter Gottes Maria
Hl. Gloiosa Hl. Antje Hl. Nina*

09.15 Uhr Rosenkranzgebet Loretokapelle ☼+

10.00 Uhr Eucharistiefeier Wallfahrtskirche

✚ Chorherr H. H. Simon Vogel

🎹 Orgel: Frau Trudi Heini / Lektor: Herr Werner Huber

11.15 Uhr Taufe Rebekka Aregger 💧



Grüss Gott, Liebe Besucherinnen und Besucher unseres Kraftortes Hergiswald

Wir suchen für die Hergiswaldkirche einen Stellvertreter für die Sakristanendienste und stellen auch eine schöne Wohnung in der Kaplanei zur Verfügung!

Hier, einige Gedanken zum Sakristanendienst und einen kleinen Einblick in den Nebenraum der Kirche, da gibt es nämlich viele Dinge zu entdecken, vor allem wenn er sich in einem alten Kirchengebäude befindet. Dieser Raum, Sakristei genannt, ist nicht nur da, damit die Priester und Messdiener dort die entsprechenden Kleider für die Messe anziehen können, sondern sie ist auch die Schatzkammer der Kirche. Hier werden nämlich auch zahlreiche kostbare und heilige Gegenstände aufbewahrt: Messgewänder, Kirchenbücher, Kelche, Monstranzen und Reliquiare, die nur zu besonderen Anlässen in der Kirche zum Einsatz kommen. Oft befindet sich in der Sakristei auch ein grosser Schaltkasten, von dem aus alle Lichter im Kirchenraum und die Kirchenglocken an- und abgeschaltet werden. Der Begriff «Sakristei» stammt aus dem 13. Jahrhundert und leitet sich von Sacrestia oder Sacristia ab, wiederum entlehnt von sacrista, vom lateinischen «sacer», heilig. Heilig ist die Sakristei deshalb, weil sie zur Kirche gehört, aber auch weil sie ein Ort sein soll, in dem alle, die zu einem Dienst in der Liturgie eingeteilt sind (Priester, Lektoren und Lektorinnen, Ministranten, Sakristan) zur inneren Ruhe und Gelassenheit kommen, die für die Feier des Gottesdienstes so dringend notwendig sind. Je nach Lage kann die Sakristei auch Begegnungsort der Gläubigen mit ihrem Seelsorger sein. Die Allgemeine Einführung in das Römische Messbuch merkt an: *«Schon vor der Feier selbst ist es empfehlenswert, in der Kirche, in der Sakristei, im Ankleideraum und den angrenzenden Bereichen Stille zu wahren, da mit sich alle andächtig und würdig auf die heilige Handlung vorbereiten können.»*

«Herr» über die Sakristei ist der Sakristan / Sigrist / Mesmer. Man sagt, der Sakristan / die Sakristanin sei frömmere als der Pfarrer, denn er / sie sei immer schon in der Kirche bevor der Pfarrer komme und er / sie sei immer noch



dort, nachdem der Pfarrer schon gegangen sei. Dieses Bonmot hat nicht ganz Unrecht, denn die Aufgaben des Sakristans sind vielfältig, beginnend beim Öffnen und Schliessen der Kirchentüren, bis zum Bereitstellen der für die Messe benötigten Gegenstände.

Der Sakristan ist auch für die Reinigung und den Unterhalt der Kirche, sowie für den Blumenschmuck zuständig. Dieser schöne Dienst ist so alt wie die Kirche und ihre Gottesdienste. Schon im Alten Bund gab es die Leviten, die den Priestern bei ihrem Dienst am Heiligtum beistanden. Wenn wir im Neuen Testament nach einer biblischen Grundlage des Sakristanendienstes suchen, dürfen wir sie erkennen in den zwei Jüngern, die Jesus für die Vorbereitung des Letzten Abendmahles vorausschickt. Die Bischofskonferenz der Schweiz hat im Jahre 1973 den Dienst des Sakristans als kirchliches Dienstamt anerkannt. Sie sind im Schweizerischen Sakristanenverband zusammengeschlossen.

**Maria mit dem Kindelieb,
uns allen deinen Segen gib!**

Mit sommerlich freundlichen Grüssen und im Gebet mit Euch allen herzlich verbunden, Euer Wallfahrts-Kaplan, + *Abbe Beat Marchon*



Wallfahrtskirche Hergiswald

Hergiswald, Stadt Kriens, ist einer der schönsten und kunsthistorisch bedeutendsten Wallfahrtsorte im Kanton Luzern. Deckengemälde, Loreto-Kapelle, Felixaltar, Einsiedelei und Stationenweg machen ihn zu einem ganz besonderen Ort. Die Stiftung Pro Hergiswald ist für die Seelsorge zuständig.

Wir suchen per 1. August 2026 oder nach Vereinbarung

Stv. Sakristanin / Stv. Sakristan (20 - 40 Std./mtl.)
(auch Ehepaare willkommen!)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Bereitstellen des äusseren Rahmens für Gottesdienste
- Pflege und Reinigung der Kirchenräumlichkeiten, Paramente, Kirchenschmuck
- Reinigung der Kirche und der direkten Umgebung
- Bedienung der technischen Anlagen

Wir erwarten von Ihnen:

- Vertrautheit mit den liturgischen Abläufen sowie eine Verbundenheit mit der katholischen Kirche

Wir bieten Ihnen:

- Ein vielseitiges und weitgehend selbständiges Arbeitsgebiet
- Eine der Aufgaben entsprechende Besoldung
- Auf Wunsch sehr schön renovierte 3 1/2-Zimmerwohnung im Kaplanenhaus mit Blick auf Luzern und Pilatus (Mietpreis Fr. 680.-mtl.)

Auskünfte und Bewerbung:

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Stiftung Pro Hergiswald, z.Hd. Donald Locher:
donald.locher@bluewin.ch
Tel. 079 208 80 00